



# MODULHANDBUCH

## *Master of Education*

# Sekundarstufe II Englisch

Studiengang in Voll- oder Teilzeit mit einer Regelstudienzeit von 4 Semestern  
Stand 2.8.2017

Fassung des Modulhandbuchs vom 12.7.2017 zum Besonderen Teil der Prüfungsordnung für den  
Teilstudiengang Englisch im Master of Education, Profillinie "Lehramt Gymnasium" in der Fassung  
vom 29.6.2017

Einführung des Studiengangs: Wintersemester 2018/19

Fachwissenschaftliche Zuordnung: Anglistik.

Lehr- und Forschungsbereiche: anglistische und amerikanistische Literatur-, Sprach- und  
Kulturwissenschaft, Fachdidaktik.

Studienstandort: Heidelberg

Anzahl zu erwerbender Leistungspunkte im Teilstudiengang Englisch: 18 LP Fachwissenschaft, 13  
LP Fachdidaktik

Anzahl der Studienplätze: keine Begrenzung

# INHALTSVERZEICHNIS

PRÄAMBEL	3
Qualifikationsziele	4
Allgemeines und Abkürzungslegende	9
Modulbeschreibungen	11

# PRÄAMBEL

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg und die Universität Heidelberg haben beschlossen, unter dem Dach der Heidelberg School of Education einen gemeinsam verantworteten Studiengang Master of Education mit den Profillinien Lehramt Sekundarstufe I und Lehramt Gymnasium einzurichten, zu organisieren und durchzuführen. Die Kooperation dient dem Ziel, die forschungsbasierte Lehrerbildung am Standort Heidelberg gemäß dem heiEDUCATION-Konzept qualitativ zu stärken, das gemeinsame Absolventinnen- und Absolventenprofil umzusetzen sowie die Mobilität und Durchlässigkeit für die Studierenden zu erhöhen.

Anknüpfend an ihre Leitbilder und ihre Grundordnungen verfolgen die Universität Heidelberg und die Pädagogische Hochschule Heidelberg im gemeinsam verantworteten Studiengang Master of Education mit den Profillinien Lehramt Gymnasium und Lehramt Sekundarstufe I fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden. Das daraus folgende Kompetenzprofil bildet das Fundament der Curricula und Module in den einzelnen Teilstudiengängen (Profillinie Lehramt Gymnasium) bzw. Studienbereichen (Profillinie Lehramt Sekundarstufe I) und findet in den jeweils spezifischen Qualifikationszielen seinen Ausdruck:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer Dialogkompetenz;
- Aufbau von praxisorientierter Problemlösungskompetenz;
- Entwicklung von personalen Kompetenzen und Sozialkompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des gemeinsam von der Universität Heidelberg und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg verantworteten Master of Education mit den Profillinien Lehramt Gymnasium und Lehramt Sekundarstufe I zeichnen sich dadurch aus, dass sie

- in fachwissenschaftlicher Hinsicht über umfassendes Wissen verfügen, mit an exemplarischen Vertiefungen eingeübten Methoden und Denkweisen auf dem aktuellen Erkenntnisstand vertraut und überdies in der Lage sind, sich selbstständig, problembewusst und kritikfähig neues Wissen und Können anzueignen,
- in fachdidaktischer Hinsicht die genannten fachwissenschaftlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten mit Konzepten forschungsbasierter Fachdidaktik verzahnen können und so die Voraussetzungen für ein schularten- und stufenspezifisch erfolgreiches Reflektieren und Handeln erfüllen,
- in bildungswissenschaftlicher Hinsicht über differenzierte Grundlagen und vertiefte profilbezogene Kenntnisse (z. B. in den Bereichen Diagnostik, Differenzierung, Beratung, Evaluation und Schulentwicklung) verfügen,
- in diversitäts- und inklusionsbezogener Hinsicht ein Basiswissen aufweisen, das sie in ihrer beruflichen Praxis zum adäquaten Umgang mit Heterogenität und

- Zieldifferenzierung in Bildungsprozessen (z. B. im Bereich Deutsch als Zweitsprache) befähigt,
- in berufsvorbereitender Hinsicht ihre professionsbezogenen Kompetenzen in Praxisphasen weiterentwickeln und erproben konnten,
  - in persönlichkeitsbezogener Hinsicht ihre sozial-kommunikativen und selbstreflexiven Handlungskompetenzen erweitert und vertieft haben und im Bewusstsein ihrer persönlichen und gesellschaftlichen Verantwortung – auch hinsichtlich der Bedeutung der Wissenschaften und der Schulbildung für die Gesellschaft – denken und handeln,
  - in inter- und transdisziplinärer Hinsicht die erworbenen Kenntnisse produktiv vernetzen und anwenden können.

**QUALIFIKATIONSZIELE DES TEILSTUDIENGANGS GEMÄSS DER  
RECHTSVERORDNUNG DES KULTUSMINISTERIUMS ÜBER  
RAHMENVORGABEN FÜR DIE UMSTELLUNG DER ALLGEMEIN BILDENDEN  
LEHRAMTSSTUDIENGÄNGE AN DEN PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN,  
DEN UNIVERSITÄTEN, DEN KUNST- UND MUSIKHOCHSCHULEN SOWIE DER  
HOCHSCHULE FÜR JÜDISCHE STUDIEN HEIDELBERG AUF DIE GESTUFTE  
STUDIENGANGSTRUKTUR MIT BACHELOR- UND MASTERABSCHLÜSSEN  
DER LEHRKRÄFTEAUSBILDUNG IN BADEN-WÜRTTEMBERG  
(RAHMENVORGABENVERORDNUNG LEHRAMTSSTUDIENGÄNGE -  
RAHMENVO-KM)  
(S. 125-130)**

Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über vernetzte Kompetenzen in der Fremdsprachenpraxis, der Sprachwissenschaft, der Literaturwissenschaft, der Kulturwissenschaft sowie in der Fachdidaktik und Schulpraxis. Der schulische Fremdsprachenunterricht erfordert, dass die Absolventinnen und Absolventen das im Studium erworbene Wissen systematisch abrufen und ihre Kompetenzen unterrichtsbezogen einsetzen können.

Sie

- verfügen über eine fremdsprachliche Kompetenz, die sich am Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeR) orientiert und in Einzelkompetenzen der Niveaustufe C 2 entspricht,
- verfügen über authentische Erfahrungen und Kenntnisse, die sie möglichst im Rahmen eines zusammenhängenden mehrmonatigen Aufenthalts in Ländern der Zielsprache erworben haben,
- sind in der Lage, ihre fremdsprachliche und interkulturelle Kompetenz auf dem erworbenen Niveau ständig weiter zu entwickeln, und verfügen über ein ausgeprägtes Sprach- und Sprachlernbewusstsein,

- können auf vertieftes, strukturiertes und anschlussfähiges Fachwissen in den Teilgebieten der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft zugreifen und grundlegende wie aktuelle Fragestellungen und Methoden erkennen, reflektieren und weiterentwickeln,
- verfügen über Erkenntnis- und Arbeitsmethoden des jeweiligen Fachs sowie über einen Habitus des forschenden Lernens,
- können auf strukturiertes, anschlussfähiges und in ausgewählten Bereichen vertieftes Wissen der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik zugreifen und die entsprechenden Ansätze für den Unterricht nutzen,
- verfügen über ein vertieftes, anschlussfähiges Wissen und ein ausgeprägtes Reflexionsvermögen im Hinblick auf fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit,
- verfügen über vertieftes Wissen zur Entwicklung und Förderung von kommunikativer, interkultureller und textbezogener fremdsprachlicher Kompetenz, methodischer Kompetenz und Sprachlernkompetenz von Lernenden.

Kompetenzen	Studieninhalte	
Die Absolventinnen und Absolventen	Studium Lehramt Sekundarstufe I und Lehramt Gymnasium	erweitert im Studium Lehramt Gymnasium
Sprachpraxis		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• können die englische Sprache situationsangemessen mündlich und schriftlich, produktiv und rezeptiv gebrauchen,</li> <li>• können sich sozio-interkulturell angemessen verständigen,</li> <li>• verstehen regionale Ausprägungen der Sprachpraxis und können Besonderheiten dieser benennen,</li> <li>• können unterschiedliche Textsorten rezipieren und produzieren und</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachproduktion und Sprachrezeption: mündlicher und schriftlicher situationsangemessener Gebrauch der englischen Sprache: Wortschatz, Grammatik, Stilistik und Idiomatik; Aussprache, korrekte Lautbildung und Intonation</li> <li>• Soziokulturelle und interkulturelle Sprachkompetenz</li> <li>• Textsortenadäquate Rezeption und Produktion von literarischen, wissenschaftlichen sowie Sach- und Gebrauchstexten</li> <li>• Rezeption von literarischen und audiovisuellen Texten</li> <li>• Sprachmittlung einschließlich Übersetzung</li> <li>• Besonderheiten und regionale Ausprägungen der Sprachpraxis des Englischen; fachwissenschaftliche, fachdidaktische und unterrichtsbezogene Diskurse</li> </ul>	

<p>sich an fachsprachlichen und berufsfeldbezogenen Diskursen beteiligen,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können zwischen Sprechern verschiedener Sprachen vermitteln und Texte übersetzen.</li> </ul>		
<b>Sprachwissenschaft</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• können Theorien, Methoden und Modelle der Sprachwissenschaft zur Analyse und Interpretation von Äußerungen und Texten einsetzen,</li> <li>• sind vertraut mit den sprachwissenschaftlichen Besonderheiten des Englischen auf allen systemlinguistischen Ebenen auch in vergleichender Perspektive sowie mit den Gründen für die Ausbreitung und Vielfalt des Englischen,</li> <li>• kennen und nutzen Recherchemethoden der Linguistik.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorien, Methoden und Modelle der Sprachwissenschaft</li> <li>• Struktureigenschaften, Erscheinungsformen, Entwicklungstendenzen</li> <li>• soziale, pragmatische und interkulturelle Aspekte des Englischen</li> <li>• Terminologie und Methodik der Beschreibung gegenwärtiger Sprachstände</li> <li>• Methoden der Recherche als Basis für forschendes Lernen</li> <li>• Einsatz elektronischer Medien bei der Sprachanalyse (zum Beispiel Corpora)</li> <li>• Theorien des Spracherwerbs</li> <li>• Varietäten, inklusive Englisch als Weltsprache</li> <li>• Aspekte der Mehrsprachigkeit und des Sprachkontakts, inklusive Englisch als Lingua Franca in der Europäischen Union, Sprachenpolitik</li> </ul>	<p>Vertiefung der Studieninhalte des Lehramts Sekundarstufe I für das Lehramt Gymnasium, darüber hinaus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diachronische und synchronische Betrachtung des Englischen</li> <li>• sprachliche Varietätenforschung</li> <li>• Sprachverwandtschaften</li> </ul>
<b>Literaturwissenschaft</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• können Theorien, Methoden und Modelle der</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorien, Methoden, Modelle der Literaturwissenschaft</li> </ul>	<p>Vertiefung der Studieninhalte des Lehramts Sekundarstufe I für das Lehramt</p>

<p>Literaturwissenschaft zur Analyse und Interpretation von Texten aller Gattungen einsetzen,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind vertraut mit der Entwicklung englischsprachiger Literaturen,</li> <li>• können Autoren und Werke ästhetisch zuordnen und historisch kontextualisieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theoriegeleitete Verfahren der Textanalyse und Textinterpretation, der Kategorisierung von Textsorten sowie ihrer ästhetischen Mittel, Verfahren und Strukturen</li> <li>• Entwicklung der englischsprachigen Literaturen unter besonderer Berücksichtigung der zeitgenössischen Literatur, Gattungen, Themen, Motive</li> <li>• Ästhetische Zuordnung und historische Kontextualisierung von Autoren und Werken der englischsprachigen Literaturen</li> <li>• Elektronische Medien und Literatur</li> </ul>	<p>Gymnasium, darüber hinaus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Textanalysen der englischsprachigen Literaturen seit dem Mittelalter</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse einzelner Epochen und Gattungen im jeweiligen historischen Umfeld</li> <li>• Kenntnis von Werken Shakespeares im Original</li> <li>• Reflexion von Literatur in ihrer kulturellen, politischen, gesellschaftlichen und historischen Kontingenz seit dem Mittelalter</li> <li>• Literaturwissenschaftliche Schwerpunkte einzelner englischsprachiger Literaturen</li> <li>• Methoden der Filmanalyse</li> </ul>
<b>Kulturwissenschaft</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• können Theorien, Methoden und Modelle der Kulturwissenschaft zur Analyse und Interpretation von kulturellen Texten einsetzen,</li> <li>• sind vertraut mit der Entwicklung der Kulturen der englischsprachigen Welt,</li> <li>• können kulturelle Entwicklungen einschließlich inter- und transkultureller Phänomene und Mehrsprachigkeit unter Beteiligung des Englischen analysieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorien, Methoden und Modelle der Kulturwissenschaft</li> <li>• Theorien des Fremdverstehens</li> <li>• soziokulturelles Orientierungswissen</li> <li>• Interkulturelle Analysen von Texten, visueller Medien und Internetquellen</li> <li>• Bedeutung der diversen Medialisierungsformen und von Performativität für die englischsprachigen Kulturen</li> </ul>	<p>Vertiefung der Studieninhalte des Lehramts Sekundarstufe I für das Lehramt Gymnasium, darüber hinaus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Text- und kontextbasierte Ansätze der kulturwissenschaftlichen Theoriebildung</li> <li>• Methoden und Kernbereiche des kulturwissenschaftlichen Ländervergleichs</li> <li>• Entwicklung der Kulturen der englischsprachigen Welt, einschließlich inter-, trans- und subkultureller Phänomene unter Beteiligung des Englischen</li> <li>• Politische Rhetorik</li> </ul>
<b>Fachdidaktik</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Theorien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorien des Sprachlernens und individuelle</li> </ul>	

<p>des Sprachlernens und die vielfältigen Voraussetzungen für einen gelungenen Spracherwerb,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kennen Ansätze und Verfahren eines kompetenzorientierten, kommunikativen und interkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts und können diese unterrichtspraktisch reflektieren,</li> <li>• verfügen über ein solides und strukturiertes Fachwissen und fachdidaktische Positionen,</li> <li>• können fachwissenschaftliche beziehungsweise fachpraktische Inhalte auf ihre Bildungswirksamkeit hin und unter didaktischen Aspekten analysieren,</li> <li>• kennen Ergebnisse fachdidaktischer und lernpsychologischer Forschung.</li> </ul>	<p>sowie soziokulturelle Voraussetzungen des Spracherwerbs</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorie und Methodik kompetenz- und lernaufgabenorientierten Englischunterrichts einschließlich der Feststellung, Evaluierung und Förderung von Schülerleistungen</li> <li>• theoriegeleitete Analyse und Entwicklung von Lehr- und Lernmaterialien</li> <li>• Theorien, Ziele und Verfahren des sprachlichen und interkulturellen Lernens und deren Umsetzung im Unterricht (zum Beispiel Verfahren der Klassenforschung und exploratory practice)</li> <li>• Literatur-, text-, kultur- und mediendidaktische Theorien, Ziele und Verfahren</li> <li>• Relevanz von und Anforderungen an bilinguales Lernen und Lehren</li> <li>• Umgang mit Heterogenität, Differenzierung</li> </ul>
---	--



# Allgemeines und Abkürzungslegende

Als Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten gilt, wenn nicht anders angegeben: Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Moduls (s.u. „Kontaktzeit“); erweitertes und vertiefendes Eigenstudium; erfolgreiches Absolvieren der Studien- und Prüfungsleistungen.

Die Benotung erfolgt gemäß § 12 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung.

Formen der Leistungserbringung werden möglichst breit gefächert; dazu zählen insbesondere Klausuren, mündliche Referate oder Vorträge, mündliche Prüfungen, schriftliche Hausarbeiten, Dossiers, Essays, Projektarbeit, Lernportfolios, Poster, Skripte und veranstaltungsbegleitende Prüfungsformen wie Impulsreferate oder *reaction papers*. Die Form der Prüfungsleistung (mündlich und/oder schriftlich) wird gemäß § 13 Abs. 2 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung vom Leiter der Lehrveranstaltung bestimmt und spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

## Abkürzungen / Legende

### Fachwissenschaften / Bereiche

BiWi	Bildungswissenschaft
FD	Fachdidaktik
FW	Fachwissenschaft
LW	Literaturwissenschaft
SW	Sprachwissenschaft

### Modulbezeichnungen

PM	Pflichtmodul
VM	Verschränkungsmodul
WPM	Wahlpflichtmodul

### Kurstypen

HS	Hauptseminar
S	Seminar
SPS	Schulpraxissemester (16 LP)

### Sonstiges

LP	Leistungspunkte
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SWS	Semesterwochenstunde(n)

### Erläuterung zum Verschränkungsmodul:

**Verschränkungsmodul:** die Verschränkung von Fachwissenschaft und Fachdidaktik kann grundsätzlich auf folgende Arten erfolgen:

- **Additives Modell:** Das Modul enthält einen fachwissenschaftlichen und einen fachdidaktischen Baustein, die jeweils inhaltlich – und ggf. im Lehr-Lern-Format – signifikant auf Themen der Lehrerbildung ausgerichtet sind; optional stehen die Themen in Beziehung zueinander.
- **Konsekutives Modell:** Das Modul enthält einen fachwissenschaftlichen und einen fachdidaktischen Baustein, die thematisch aufeinander bezogen sind und optional im Team vorbereitet und durchgeführt werden.

- **Integratives Modell:** Das Modul wird durch einen Baustein gestaltet, innerhalb dessen eine Thematik sowohl fachwissenschaftlich als auch fachdidaktisch aufgearbeitet und vermittelt wird. Die Lehrveranstaltung kann entweder im Team-Teaching oder von einer für beide Aspekte kompetenten Lehrperson ausgebracht werden.
- **Anwendungsorientiertes Modell:** Verbindung universitärer Lehre mit dem schulischen Anwendungsfeld durch Formate wie z. B. „Schülerlabor“, „Inquiry-Based Learning“, „Vignetten“ u.ä.

Das Verschränkungsmodul wird im Teilstudiengang *Englisch* auf folgende Arten realisiert:

- additiv: Hauptseminar (HS) (8 LP) plus Fachdidaktik (4 LP), 4 SWS
- konsekutiv: Hauptseminar (HS) (8 LP) plus Fachdidaktik (4 LP), 4 SWS

# MODULBESCHREIBUNGEN

Englisch for Teachers 1					
<b>Modultyp</b>	<b>LP</b>	<b>Frequenz</b>	WPM	8 LP	Sommer und Winter
<b>Verwendbarkeit</b>		Teilstudiengang Englisch			
Arbeitsaufwand, Moduldauer		30 Std. Präsenz (1 LP), 90 Std. Vor- und Nachbereitung (3 LP), 30 Std. Referat od. äquiv. Leistung (1 LP), 90 Std. Abschlussprüfung (3 LP)		1 Semester	
Empfohlenes Fachsemester, SWS		Bei Studienbeginn im SoSe: 1 Bei Studienbeginn im WiSe: 1-2		2 SWS	
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse		Zulassung zum Studiengang			
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>					
Zugehörige Lehrveranstaltungen		— Hauptseminar Literatur- oder Sprachwissenschaft (AS)			
Lerninhalte		Vertiefung ausgewählter Bereiche der Literatur- oder Sprachwissenschaft bis hin zu aktuellen Forschungsfragen. Verschriftlichung eines eigenen Forschungsprojekts im Rahmen einer wissenschaftlichen Hausarbeit. Einübung des forschenden Lernens.			
Lernziele		<p><b>Hauptseminar Literaturwissenschaft</b></p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Hauptseminar können Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien und Modellen auseinandersetzen</li> <li>— sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden auseinandersetzen</li> <li>— sich schriftlich und mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinandersetzen</li> <li>— eigenständig kleinere wissenschaftliche Studien durchführen, inklusive der Findung von Forschungslücken, der Rezeption relevanter früherer Forschung, der methodisch sauberen Durchführung von literaturwissenschaftlichen Studien, und der problembewussten Diskussion der eigenen Resultate</li> </ul> <p><b>Hauptseminar Sprachwissenschaft</b></p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Hauptseminar</p>			

	<p>können Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien und Modellen auseinander setzen</li> <li>— sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden auseinander setzen</li> <li>— sich schriftlich und mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinander setzen</li> <li>— eigenständig kleinere wissenschaftliche Studien durchführen, inklusive der Findung von Forschungslücken, der Rezeption relevanter früherer Forschung, der methodisch sauberen Durchführung von linguistischen Studien, und der problembewussten Diskussion der eigenen Resultate</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Vortrag der Lehrenden im Plenum</li> <li>— Vortrag der Studierenden im Plenum</li> <li>— Diskussion im Plenum</li> <li>— Arbeitsgruppen</li> <li>— Arbeitsaufgaben</li> <li>— Eigenstudium</li> </ul>
Modulabschluss	Hauptseminar: Hausarbeit
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Entspricht der Note des Hauptseminars
Unterrichtssprache	Englisch
Besonderheiten	In Englisch for Teachers 1 und 2 sind je ein HS Literatur- und ein HS Sprachwissenschaft zu wählen.
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

<b>Englisch for Teachers 2</b>					
<b>Modultyp</b>	<b>LP</b>	<b>Frequenz</b>	WPM	12 LP	Sommer und Winter
<b>Verwendbarkeit</b>			Teilstudiengang Englisch		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			Pro Veranstaltung je 30 Std. Präsenz (2 LP), 90 Std. Vor- und Nachbereitung fürs Hauptseminar (3 LP), 60 Stunden für FD 2 (2 LP). 30 Stunden für den Leistungsnachweis in FD 2 (1 LP) sowie	1-2 Semester	

	90 Std. für den Leistungsnachweis im Hauptseminar (3 LP). 30 Std. Referat od. äquiv. Leistung im Hauptseminar (1 LP)	
Empfohlenes Fachsemester, SWS	Bei Studienbeginn im WiSe: 1-2 Bei Studienbeginn im SoSe: 3	4 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse	Zulassung zum Studiengang	
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>		
Zugehörige Lehrveranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Hauptseminar Literatur- oder Sprachwissenschaft (AS)</li> <li>— FD 2: Task-supported language learning and teaching (PH)</li> </ul>	
Lerninhalte	<p>Vertiefung ausgewählter Bereiche der Literatur- oder Sprachwissenschaft bis hin zu aktuellen Forschungsfragen. Verschriftlichung eines eigenen Forschungsprojekts im Rahmen einer wissenschaftlichen Hausarbeit. Einübung des forschenden Lernens.</p> <p>Begriffe und Techniken zur Lehrbuchanalyse sowie zur Planung und Umsetzung von kommunikativem Fremdsprachenunterricht.</p>	
Lernziele	<p><b>Hauptseminar Literaturwissenschaft</b></p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Hauptseminar können Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien und Modellen auseinandersetzen</li> <li>— sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden auseinander setzen</li> <li>— sich schriftlich und mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinander setzen</li> <li>— eigenständig kleinere wissenschaftliche Studien durchführen, inklusive der Findung von Forschungslücken, der Rezeption relevanter früherer Forschung, der methodisch sauberen Durchführung von literaturwissenschaftlichen Studien, und der problembewussten Diskussion der eigenen Resultate</li> </ul> <p><b>Hauptseminar Sprachwissenschaft</b></p> <p>Nach erfolgreicher Teilnahme an einem Hauptseminar können Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— sich kritisch mit wissenschaftlichen Theorien und Modellen auseinander setzen</li> <li>— sich kritisch mit wissenschaftlichen Methoden auseinander setzen</li> <li>— sich schriftlich und mündlich auf höchstem fachlichen Niveau mit höchst komplexen Inhalten auseinandersetzen</li> <li>— eigenständig kleinere wissenschaftliche Studien durchführen, inklusive der Findung von Forschungslücken, der Rezeption relevanter früherer Forschung, der</li> </ul>	

	<p>methodisch sauberen Durchführung von linguistischen Studien, und der problembewussten Diskussion der eigenen Resultate</p> <p><b>Task-supported language learning and teaching</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>— Die Absolventinnen der Veranstaltung Task-supported language learning and teaching kennen den aufgabenbasierten Ansatz eines kompetenzorientierten, kommunikativen und interkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts.</li> <li>— Sie sind in der Lage Aufgaben in Lehrbüchern zu analysieren und auf Basis grundlegender Aufgabenkriterien zu verändern, um sie dem Lernstand und dem jeweiligen Lernkontext unterschiedlicher Lerngruppen anzupassen.</li> <li>— Sie können Aufgaben für entsprechende Lernkontexte auf Basis grundlegender Aufgabenkriterien entwickeln (task-as-workplan) und sind in der Lage, Aufgaben im Prozess (task-as-workplan) auf Basis von Videodaten unterrichtspraktisch zu reflektieren und Vorschläge für einen ggf. angemesseneren Einsatz zu machen.</li> </ul>
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Vortrag der Lehrenden im Plenum</li> <li>— Vortrag der Studierenden im Plenum</li> <li>— Diskussion im Plenum</li> <li>— Arbeitsgruppen</li> <li>— Arbeitsaufgaben</li> <li>— Eigenstudium</li> </ul>
Modulabschluss	<p>FD 2: Task-supported language learning and teaching: Klausur oder Hausarbeit</p> <p>Hauptseminar: Hausarbeit</p>
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.
Benotung/Berechnung der Modulnote	Mit LP gewichtete Modulteilnoten
Unterrichtssprache	Englisch
Besonderheiten	In English for Teachers 1 und 2 sind je ein HS Literatur- und ein HS Sprachwissenschaft zu wählen.
ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage

<b>Fachdidaktik 1</b>					
<b>Modultyp</b>	<b>LP</b>	<b>Frequenz</b>	PM	4 LP	Sommer und Winter
<b>Verwendbarkeit</b>		Teilstudiengang Englisch			
Arbeitsaufwand, Moduldauer		Je 30 Std. Präsenz und Leistungsnachweis (zusammen 2 LP) sowie 60 Std. zur Vor- und Nachbereitung (2 LP).			1 Semester
Empfohlenes Fachsemester, SWS		Bei Studienbeginn im WiSe: 1-2 Bei Studienbeginn im SoSe: 1			2 SWS
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse		Zulassung zum Studiengang			
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>					
Zugehörige Lehrveranstaltungen		— Fachdidaktik 1 (SL oder PH)			
Lerninhalte		Vertiefte Kenntnisse und Reflexion ausgewählter Aspekte des Englischunterrichts wie Spracharbeit, Umgang mit Texten, interkulturelles Lernen, Materialentwicklung, Verwendung des Lehrwerks und weiterer Medien, Formen und Instrumente der Evaluation, bilinguales Lernen und Lehren			
Lernziele		Fremdsprachendidaktische Grundsätze werden reflektiert und zunehmend selbständig auf neue unterrichtliche Themen übertragen; Reflexion des Zusammenwirkens von Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Pädagogik zur bewussten Optimierung von Unterrichtsentwürfen			
Lehr- und Lernformen		<ul style="list-style-type: none"> <li>— Vortrag der Lehrenden im Plenum</li> <li>— Vortrag der Studierenden im Plenum</li> <li>— Diskussion im Plenum</li> <li>— Arbeitsgruppen</li> <li>— Arbeitsaufgaben</li> <li>— Eigenstudium</li> </ul>			
Modulabschluss		Hausarbeit, Klausur oder mündliche Prüfung			
Voraussetzung für die Vergabe von LP		Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit sowie erfolgreiches Absolvieren aller geforderten Studien- und Prüfungsleistungen.			
Benotung/Berechnung der Modulnote		Modulnote entspricht der Note von Fachdidaktik 1.			
Unterrichtssprache		Deutsch und Englisch			
ModulbetreuerIn		Jakubzik und siehe Homepage			

<b>Fachdidaktik 3</b>					
<b>Modultyp</b>	<b>LP</b>	<b>Frequenz</b>	PM	5 LP	Winter
<b>Verwendbarkeit</b>		Teilstudiengang Englisch			
Arbeitsaufwand, Moduldauer		15-30 Std. Präsenz (0,5-1 LP), 90-105 Std. für die Vor- und Nachbereitung (3-3,5 LP) und 30 Stunden für den Leistungsnachweis (1 LP).		1 Semester	
Empfohlenes Fachsemester, SWS		Bei Studienbeginn im WiSe: 3 Bei Studienbeginn im SoSe: 2		1-2 SWS	
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse		Schulpraxissemester absolviert			
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>					
Zugehörige Lehrveranstaltungen		Blockseminar zur Nachbereitung des SPS			
Lerninhalte		Aufarbeitung zentraler Problemfelder für die Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsentwürfe. Übungen in Rhetorik, Strategien für den Umgang mit Störungen. Sensibilisierung für den Austausch mit Kolleginnen und Kollegen und Vorgesetzten im Schulalltag. Grundlagen der Schulorganisation.			
Lernziele		<p>Geleitete Reflexion der Erfahrungen im Umgang mit Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern</p> <p>Die Studierenden können zentrale Problemfelder in der Planung und Durchführung eigener Unterrichtsentwürfe identifizieren, Optimierungsideen entwickeln und die Unterrichtsentwürfe anpassen.</p> <p>Sie können Unterrichtsstörungen benennen, diese in ihrer Auswirkung auf die Lernenden und den Lehrenden beschreiben und angemessen Strategien zum Umgang damit entwickeln.</p> <p>Sie können mit unterschiedlichen Akteuren (Kollegen, Vorgesetzten, Eltern, Behörden) situationsangemessen kommunizieren.</p>			
Lehr- und Lernformen		Blockveranstaltung mit Gruppengesprächen, blended learning, Portfolio			
Modulabschluss		Lehrveranstaltungsbegleitende Prüfungsleistung			
Voraussetzung für die Vergabe von LP		Erfolgreiches Absolvieren aller vorgesehenen Studien- und Prüfungsleistungen			
Benotung/Berechnung der Modulnote		Modulnote entspricht der Note des Blockseminars			
Unterrichtssprache		Deutsch und Englisch			



ModulbetreuerIn	Jakubzik und siehe Homepage
-----------------	-----------------------------

<b>Prüfungsmodul: Mündliche Abschlussprüfung</b>					
<b>Modultyp</b>	<b>LP</b>	<b>Frequenz</b>	PM	2 LP	Sommer und Winter
<b>Verwendbarkeit</b>			Teilstudiengang Englisch		
Arbeitsaufwand, Moduldauer			60 Std. Vorbereitung (Eigenstudium)		Prüfungsdauer: 40 Minuten
Empfohlenes Fachsemester			4		
Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse			Siehe PO, Besonderer Teil § 6: Die Module „Englisch for Teachers“ 1 und 2 müssen erfolgreich absolviert sein.		
<b>Modulinhalte und Modulziele</b>					
Zugehörige Lehrveranstaltungen			Selbststudium		
Lerninhalte			Die Studierenden erarbeiten selbständig bestimmte Forschungsfelder der anglistischen oder amerikanistischen Sprach- und Literaturwissenschaft und reflektieren diese vor dem Hintergrund ihres im Lauf des Studiums erworbenen Grundlagenwissens. Die Präsentation der Prüfungsinhalte auf Englisch stellt eine besondere Herausforderung dar.		
Lernziele			Die Studierenden lernen, sich in einem begrenzten Zeitraum spezielle Fragen und Problemstellungen der Anglistik und Amerikanistik inhaltlich vertieft anzueignen und sie vor dem größeren Zusammenhang des Fachs zu reflektieren und kritisch zu betrachten. Die Prüfung umfasst auch die kommunikativen und aktiven Sprachkenntnisse: In der mündlichen Prüfungssituation zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, sich über diese Inhalte in der Fremdsprache auszutauschen und flexibel zu reagieren.		
Lehr- und Lernformen			Absprache der zu bearbeitenden Themengebiete mit den Prüfern, Selbststudium, mündliche Prüfung		
Modulprüfung			Die mündliche Abschlussprüfung wird in englischer Sprache durchgeführt und dauert 40 Minuten. Die Prüfung wird von zwei Prüfern (aus der Sprach- und Literaturwissenschaft) abgenommen.		
Voraussetzung für die Vergabe von LP			Mit mindestens ausreichend bewertete mündliche Abschlussprüfung		
Benotung/Berechnung der Modulnote			Die Modulnote entspricht der Note der mündlichen Abschlussprüfung. Die Modulnote fließt mit doppelter Gewichtung in die Berechnung der Fachnote ein.		
Prüfungssprache			Englisch		
ModulbetreuerIn			Beide Prüfer		

Besonderheiten	Näheres regelt § 6 der Prüfungsordnung, Besonderer Teil.
----------------	--

<b>Prüfungsmodul: Masterarbeit</b>					
------------------------------------	--	--	--	--	--

<b>Modultyp</b>	<b>LP</b>	<b>Frequenz</b>	WPM (Anfertigung entweder in Fach 1 oder Fach 2 oder in den Bildungswissenschaften)	15 LP	Sommer und Winter
-----------------	-----------	-----------------	--	-------	-------------------

<b>Verwendbarkeit</b>	Teilstudiengang Englisch				
-----------------------	--------------------------	--	--	--	--

Arbeitsaufwand, Moduldauer	450 Std. Eigenstudium			17 Wochen Bearbeitungszeit	
----------------------------	-----------------------	--	--	----------------------------	--

Empfohlenes Fachsemester	4				
--------------------------	---	--	--	--	--

Teilnahmevoraussetzung/ erwartete Vorkenntnisse	<p>Siehe PO, Allgemeiner Teil, § 15 Abs. 1:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- falls zutreffend, Nachweise über das erfolgreiche Absolvieren der mit der Zulassung zum Masterstudiengang festgelegten Auflagen und</li> <li>- falls zutreffend, Nachweise über nachträglich erbrachte Studienvoraussetzungen, z.B. spezielle Sprachkenntnisse und</li> <li>- Nachweis über das erfolgreich absolvierte Schulpraxissemester und</li> <li>- Nachweis über erfolgreich absolvierte Lehrveranstaltungen und Module des Masterstudiengangs im Umfang von insgesamt mindestens 60 LP.</li> </ul>				
--	--	--	--	--	--

<b>Modulinhalte und Modulziele</b>					
------------------------------------	--	--	--	--	--

Zugehörige Lehrveranstaltungen	Selbststudium				
--------------------------------	---------------	--	--	--	--

Lerninhalte	<p>Das Thema der Masterarbeit muss aus einem der am anglistischen Seminar vertretenen Fachbereiche stammen und wird im Benehmen mit dem Prüfling von der Betreuerin/dem Betreuer der Arbeit festgelegt. Das Modul besteht aus der Abfassung einer ausführlichen wissenschaftlichen Arbeit über ein ausgewähltes komplexes Thema der anglistischen oder amerikanistischen Literatur- oder Sprachwissenschaft. Die Studierenden konzipieren in Absprache mit der Betreuerin/dem Betreuer eine eigene Fragestellung und setzen diese selbständig unter Verwendung von Quellenmaterial, Methoden und Theorie sowie unter kritischer Verarbeitung aktueller Forschung in eine stringente wissenschaftliche Darstellung um. Dabei wenden die Studierenden zentrale Kenntnisse und Kompetenzen literaturwissenschaftlichen bzw. sprachwissenschaftlichen Arbeitens differenziert an.</p>				
-------------	---	--	--	--	--

Lernziele	Die Studierenden sind in der Lage, die im Studium erworbenen Kompetenzen und erlernten Techniken modellhaft auf einen eng definierten Teilbereich der anglistischen oder amerikanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft anzuwenden. Sie können die für ein kleineres Forschungsprojekt notwendigen Arbeitsschritte (Themenfindung, Bibliographie, Lektüre, Sichtung des Forschungsstandes, Hypothese, Analyse, Auswertung, Verschriftlichung etc.) planen und zeitgerecht umsetzen. Mit der Abfassung der Masterarbeit in der gewählten Teildisziplin weisen die Studierenden nach, dass sie in der anglistischen oder amerikanistischen Literatur- bzw. Sprachwissenschaft über spezialisierte Fachkenntnisse verfügen und die Fähigkeit besitzen, ein ausgewähltes komplexes Thema nach wissenschaftlichen Methoden selbständig und innerhalb einer vorgegebenen Frist zu bearbeiten.
Lehr- und Lernformen	Selbststudium und Einzelbetreuung
Modulprüfung	Masterarbeit
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Mit mindestens ausreichend bewertete Masterarbeit
Benotung/Berechnung der Modulnote	Die Note ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Bewertungen der beiden Prüfer (siehe § 17 Abs. 5 PO, Allgemeiner Teil). Die Modulnote fließt nicht in die Berechnung der Fachnote für den Teilstudiengang <i>Englisch</i> , sondern in die Berechnung der Gesamtnote für den Studiengang Master of Education ein.
Anbieter	Anglistisches Seminar (oder das zweite Fach oder Bildungswissenschaften, siehe dortige Modulbeschreibungen)
Prüfungssprache	Englisch
ModulbetreuerIn	Betreuer der Arbeit (erster Prüfer)
Besonderheiten	Näheres regeln § 15, § 16 sowie 17 der Prüfungsordnung, Allgemeiner Teil.